



Protokoll der 3. Vorstandssitzung 2014-15

- Wann:** Montag, 30.03.2015
- Wo:** Lehrerzimmer Primarschule Ebenholz
- Zeit:** 19.30 Uhr
- Anwesende:** Priska Risch, Petra Miescher, Christoph Ospelt, Simone Frick (bis Traktatum 3.1), Monika Bever
- Protokollführerin:** Monika Bever
- Entschuldigt:** Clemens Laternser, Hans Jäger
- Verteiler:** alle Vorstandsmitglieder, Katja Feirich (Präsident der EVA)
Susanne Eberle (Gemeindeschulratspräsidentin, susanne.eberle@powersurf.li) Sibylle Hagen, Schulhausvorstand, Gerlinde Mock (Sekretärin Primarschule Vaduz, psv.sekretariat@schulen.li)

Traktanden

1. Begrüssung

Priska Risch begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder zur dritten Vorstandssitzung sowie Dietmar Fesenmeier, der uns über Aktuelles aus der Schule berichtet.

2. Informationen aus der Schule

Dietmar Fesenmeier informiert uns über folgende Themen

- Zusammenarbeit mit dem Herrn Pfarrer

Anlass zur Beschwerde gab es, als einige Schüler nach der Schülermesse nicht pünktlich zu Unterrichtsbeginn in der Schule erschienen sind. Die Schülermesse wurde jetzt im gegenseitigen Einvernehmen auf 07.25 Uhr angesetzt. Die Kinder werden zusätzlich nach der Messe von einer Begleitperson zur Schule begleitet.

- Generelle Informationen Schule

Der Skitag wurde am 09. März erfolgreich mit der Mitwirkung des SC-Vaduz durchgeführt.

- Besuchstage in der Schule

Frau Hagen unterbreitet den Vorschlag, dass jeweils ein Mitglied der Elternvereinigung an den Elternbesuchstagen zum Informationsaustausch präsent sein soll. Dies wurde generell vom Vorstand begrüsst.

- Aktion zum Schulanfang / Zu Fuss in den Kindergarten

Die Anmeldung zur Aktion zum Schulanfang ist bereits erfolgt. Die Aktion wird von Frau G. Haas mit der 5. Klasse vorbereitet und durchgeführt. Die Aktion findet Ende August oder Anfang September statt. Die Aktion Zu Fuss in die Schule / Zu Fuss in den Kindergarten findet zeitgleich statt.

- IMTA – Musische Tagung

Herr Fesenmeier berichtet, dass die Vorbereitungen zur IMTA am 20. Mai in vollem Gange sind. Alle Eltern sind ebenfalls herzlich zu diesem Event eingeladen.

3. Leitfaden Elternmitwirkung

3.1. Vorstellung des Leitfadens

Priska stellt uns kurz den Leitfaden vor und betont nochmals den demokratischen Grundgedanken bei der Wahl des Elternrates. Die Umstellung zur „Elternmitwirkung“ ist freiwillig!

3.2. Elternmitwirkung (EMW) weiteres Vorgehen?

Dietmar Fesenmeier informiert, dass er als Schulleiter signalisieren möchte, dass ihm die „Elternmitwirkung“ an der Schule sehr wichtig ist. Es gäbe seitens der Lehrerschaft vereinzelt noch etwas Skepsis gegenüber der EMW. Am 11. Mai trifft sich eine Arbeitsgruppe (Lehrpersonen) zum Thema „Elternmitwirkung“ um sich vertiefter mit dem Thema auseinander zu setzen. Katja Feirich und Priska wurden ebenfalls zu dieser Sitzung eingeladen.

4. Genehmigung VS Protokoll Nr. 2/2015-14, vom 19. Januar 2015

Das Protokoll wird einstimmig vom Vorstand genehmigt.

5. Aktivitäten

5.1. Velocheck

Monika hat alle Vorbereitungen für den Velocheck am 22.04.2015 getroffen und die Einladungen in Umlauf gebracht. G. Mock wird demnächst eine Liste der Teilnehmer anfertigen.

5.2. Saftwoche im April

Die Saftwoche findet am 27. und 29.4.2015 statt. Die Einteilung sieht wie folgt aus:

27.4. Hans + Petra

29.4. Priska + Simone (Monika)

5.3. Bittprozession

Die Bittprozession findet am 13. Mai statt. Einladungen werden vom Pfarramt organisiert. Das Frühstück wird von der EV-Ebenholz bereitgestellt.

5.4. Sicher im Sattel

Der Event findet am 30. Mai statt. Karin Rumpolt kümmert sich um die notwendigen Vorbereitungen. Die Elternvereinigung Ebenholz organisiert die Verpflegung. Petra und Monika werden an diesem Tag als Vertreterinnen der EV-Ebenholz anwesend sein und mithelfen.

5.5 Aktivitäten „Strassenfiguren“ malen

Petra informiert, dass Hans Jäger Bedenken über den Aufwand zum Bemalen und Lagern der „Figuren“ in der Firma Röckle geäußert habe. Er unterbreitet den Vorschlag, die Figuren doch über das HPZ malen zu lassen. Man hofft auf finanzielle Unterstützung seitens der Kommission, Clemens soll dies in der Kommission noch einmal zur Sprache bringen.

5.6 Schulfest Ideen

Ideensammlung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

5.7 Zu Fuss in die Schule

Konkrete Details werden an der nächsten Sitzung besprochen.

5.8 Aktion zum Schulanfang

Siehe oben

5.9 Generalversammlung (Thema Elternmitwirkung?)

Priska schlägt vor, das Thema Elternmitwirkung an der nächsten GV den Eltern vorzustellen. Wie stehen die Eltern dazu?

Als passende Referentin könnte sie sich Barbara Ospelt vorstellen. Priska wird Barbara unverbindlich anfragen, ob sie sich als Referentin zur Verfügung stellen würde.

6. Informationen aus den Arbeitsgruppen

6.1 Dachverband: Bericht über die Generalversammlung vom 27. Februar 2015

Aufgrund einer schwierigen und hitzigen Situation im Dachverband findet eine ausserordentliche Delegiertenversammlung am 24. April statt. Priska wird daran teilnehmen

6.2. Gemeindegeschulrat Arbeitsgruppe Zukunftsmodelle

Es wurden Arbeitsgruppen gebildet, mit dem Ziel ein Einschulungsmodell für Vaduz auszuarbeiten, welches in 2-3 Jahren „unabhängig“ von der Schülerzahl umgesetzt werden kann.

Petra wird sich als neue Vertreterin der EVE im Gemeindegeschulrat zur Verfügung stellen.

6.3. Kommission Schulwegsicherheit

Clemens Laternser teilt mit, dass sich die Situation im Mühleweg, Rüfestrasse und Rainweg entschärft hat.

Laut Christoph Ospelt stellt nun im Bartlegrosch ein privat geparkter „Camper“ eine massive Sichtbarriere vom Fussweg zur Bartlegroschstrasse dar. Petra wird diesbezüglich Kontakt mit Hanspeter vom Tiefbauamt aufnehmen.

7. Varia

7.1 Sitzungsdatum

Die nächste Sitzung findet am **11.5.2015** um 19.30 Uhr statt.